

Aalen, 01.11.2007

Liebe Mannschaftsspieler und Teilnehmer des Vereinstrainings,

die Vorstandschaft hat entsprechend ihrer Grundauffassung, dass in Zeiten von knappen Ressourcen die (finanzielle) Unterstützung eines Spielers von seiner Spielstärke und seinem Engagement für den Verein abhängig sein sollte, ein Trainingskonzept erarbeitet. Zahlreiche Anfragen zeigen jedoch, dass es in Bezug auf die zukünftigen Trainingskosten bzw. die Höhe der Zuschüsse von Seiten des Vereins Klärungsbedarf (und auch Vereinfachungsbedarf) gibt.

Mit diesem Anschreiben möchte ich Ihnen das Konzept erläutern: Der TC Aalen gibt finanzielle Unterstützung zu den Trainingskosten, den Hallenkosten im Winter und den Turniermeldegeldern.

1. Zuschuss zum Mannschaftstraining

Die Tennisschule Schmeiler stellt Ihnen für das Gruppentraining eine Rechnung, entsprechend ihres Trainertarifs*. Der Stundentarif wird jedem Teilnehmer anteilsweise, in Abhängigkeit von der Trainingsgruppengröße berechnet.

Mannschaftsspieler** und gegebenenfalls förderungswürdige junge Tennistalente erhalten am Ende der Sommersaison **leistungsabhängig** eine Rückvergütung (RV) eines Teils ihrer Trainingskosten. Die Rückvergütung berücksichtigt die Faktoren Anwesenheit im Mannschaftstraining, Erfüllung der Vorgaben für Vergleichs- und Ranglistenspiele, Anzahl der geleisteten Verbandsspiele und auch für welche Mannschaft (1. 2. oder 3. Mannschaft) diese Verbandsspiele erbracht wurden***. Der „Rückvergütungswert“ der einzelnen Faktoren wird Ende November per Aushang veröffentlicht.

2. Teilübernahme der Hallenkosten für Wintertraining

In der Wintersaison bezahlt der TC Aalen jeder Trainingsgruppe das Hallenabonnement ihres Hallentrainings im Wert von ca. 360,- Euro (bei 4er Gruppe 90,- Euro pro Person), bis auf eine pauschale Eigenbeteiligung jeden Spielers von 20,- Euro.

3. Kostenlose Hallenstunden zum Matchtraining für Damen I und Herren I

Spieler und Spielerinnen der 1. Damen- und 1. Herrenmannschaft dürfen in der Wintersaison freie Hallenstunden kostenlos zum Matchtraining mit Mannschaftskameraden/-innen nutzen.

*) Auf den Tarif hat der TCA keinen Einfluss, bei Fragen wenden Sie sich an die Tennisschule Schmeiler.

**) Damen 1+2, Herren 1+2, Junioren 1+2, Juniorinnen 1+2, Knaben 1+2, Mädchen 1+2

***) Jeder Mannschaftsspieler führt sein RV-Konto selbst, in dem er die erbrachten Leistungen in das RV-Formular einträgt. Das Formular kann Ende November auf der Homepage des TCA (<http://www.tcaalen.de>) herunter geladen werden oder ist beim Sportwart erhältlich.

4. Subventionierung des Jugend-Hallentarifs

Jugendliche Mitglieder des TC Aalen dürfen mit anderen jugendlichen Mitgliedern des Vereins zu einem ermäßigten Tarif Hallenstunden belegen: 3 Stunden sind kostenlos, danach zahlen sie für eine Hallenstunde pauschal 6 Euro. Die Differenz zum regulären Hallentarif von 10-14 Euro übernimmt der TC Aalen.

5. Meldegeldererstattung

Turniermeldegelder werden vom TCA erstattet, sofern der/die Spieler/-in mindestens das Halbfinale des jeweiligen Turniers erreicht hat und den Erstattungsantrag spätestens 4 Wochen nach dem Ende des Turniers beim Sportwart oder Jugendsportwart einreicht.

6. Beitragsvergünstigung für Spitzenspieler

Volljährige Spieler und Spielerinnen der 1. Damen- und 1. Herrenmannschaft erhalten eine Ermäßigung des Clubbeitrags von derzeit 256,- Euro (Erwachsenenbeitrag) auf derzeit 67,- Euro (Jugendbeitrag).

Dieses Sport-Förderungsprogramm, bestehend aus Trainingskostenbeteiligung, Meldegeldererstattung und geldwertem Vorteil durch Hallenstundenüberlassung sowie Beitragsermäßigungen, ist im Vergleich zu anderen Vereinen überdurchschnittlich großzügig. Es zeigt, welche große Bedeutung dem (Leistungs-) Sport im TC Aalen beigemessen wird. Weitere Vergünstigungen oder Zuwendungen können jedoch nicht finanziert werden. Dazu gehören auch (in- oder ausländische) Topspieler. Solche Spieler müssen gegebenenfalls von privaten Interessensgruppen bezahlt werden. Die Vorstandschaft wird keine Versprechungen oder Zusagen machen, und der TC Aalen übernimmt keine Haftung für evtl. Ansprüche dieser Spieler oder Spielerinnen.

Bitte beachten Sie auch, dass eventuell bestehende mündliche Nebenabreden spätestens mit diesem Schreiben ihre Gültigkeit verlieren. Änderungen des Förderungsprogramms können nur vom Vorstand beschlossen werden und werden in diesem Fall schriftlich per Aushang mitgeteilt.

Wir sind der Überzeugung, dass durch diese Regelungen jene Spieler, die am meisten trainieren auch die größte (finanzielle) Unterstützung von Seiten des Vereins erhalten und gehen deshalb davon aus, dass dieses Sportförderungskonzept Ihre Unterstützung findet. Wir wünschen dem Trainerteam und allen Trainingsteilnehmern viel Spaß und Erfolg beim Tennistraining.

Mit freundlichen Grüßen



1. Vorsitzender TC Aalen